

Alternaria

Bei unseren bisherigen Kontrollen in den starken Befallslagen finden wir aktuell nur vereinzelt Befallsmuster bei der Sorte **Gala**.

Bei **Golden Delicious**, **RedPop** und **Pink Lady** konnten wir bisher noch keinen Befall feststellen.

In den Befallslagen empfehlen wir weiterhin Regenperioden mit Temperaturen von über 20 °C vorbeugend mit einem Alternariafungizid abzudecken. Die Wirkungsdauer der

aktuell empfohlenen Mittel beträgt etwa 14 Tage, sofern sie nicht vorher abgewaschen werden.

In Anlagen, in denen in den letzten Jahren kein Alternariabefall aufgetreten ist, brauchen im Sommer keine spezifischen Behandlungen gegen diese Pilzkrankheit durchgeführt werden. Zur Sicherheit sollte aber ein paar Tage nach einer längeren Niederschlagsperiode eine Fruchtkontrolle durchgeführt werden.

Aktuelles zur Marmorierten Baumwanze

In den Aggregationsfallen fangen wir weiterhin Wanzen. Die Fänge haben im Vergleich zur ersten Maihälfte zugenommen. In den Käfigversuchen am Versuchszentrum Laimburg haben die Wanzen um Mitte Mai mit der Eiablage begonnen. Mittlerweile konnten die Kolleginnen des Versuchszentrums Laimburg auch die ersten Eigelege auf anderen Wirtspflanzen wie z. B. Ahorn oder Efeu finden. Es wurden auch erste parasitierte Eigelege gefunden. Auch in einer Apfelanlage in Burgstall wurde in der Nähe von Wirtspflanzen ein erstes Eigelege entdeckt.

Bei unseren Klopfproben in den Anlagen bzw. bei Kontrollen auf verschiedenen Wirtspflanzen (z. B. Hartriegel, Efeu, Ahorn u. a.) oder auf Steinobst (Kirschen oder Pfirsiche) sind zurzeit keine oder nur vereinzelt Marmorierte Baumwanzen zu finden. Daher sind aktuell noch keine spezifischen Behandlungen notwendig.

Wir empfehlen Anlagen, wo es in den letzten Jahren immer wieder Schäden gegeben hat, ab sofort regelmäßig auf Wanzen zu kontrollieren. Auch die nun anstehende Handausdünnung bietet eine gute Möglichkeit der Kontrolle. Informationen zum aktuellen Befallsaufkommen sind auf unserer Webseite unter www.wanze.info abrufbar.

Wanzenfunde bitte melden

Wer in seinen Apfelanlagen oder auf verschiedenen Wirtspflanzen Marmorierte Baumwanzen, heimische Wanzen oder auch Eigelege findet, sollte, wenn möglich mit einem Foto, diesen Fund seinem Berater über WhatsApp melden.

Auch das Versuchszentrum Laimburg nimmt für die Wanzenzucht weiterhin größere Mengen gesammelter Marmorierter Baumwanzen entgegen.